

## **Steckbrief „Modelleisenbahn im Museum für Hamburgische Geschichte“, Hamburg**

(Quelle: Webseite: „Stiftung Historische Museen Hamburg“, Webseite: „Verein Modelleisenbahn Hamburg e.V.“; Webseite: „Museum für Hamburgische Geschichte“)

### **Name, Bezeichnung:**

Die Stadt Hamburg wäre ohne seinen Hafen undenkbar. Die Entwicklung des Hafens ist ohne Eisenbahn nicht denkbar. So hat die Eisenbahn dazu beigetragen, dass die Warenströme in und aus aller Welt auf immer schnellerem Weg über den Hafen umgeschlagen werden können. Diese Entwicklung hält bis heute an. Der Hamburger Hafen gilt als größter europäischer Hafenumschlagsplatz auf der Schiene.

Eine ebenso unzertrennliche Attraktion ist das Museum für Hamburgische Geschichte und seine seit 1949 vom Verein „Modelleisenbahn Hamburg e.V.“ (MEHEV) betriebene große verkehrshistorische Modellbahnanlage. Im Modell wird hier u. a. die historische Entwicklung des Schienenverkehrs in und aus dem Hafen Hamburg in 30-minütigen Vorführungen gezeigt und erklärt.

Zurzeit wird geplant, das Museum für Hamburgische Geschichte neu zu gestalten. Es ist nicht auszuschließen, dass im Rahmen der Umgestaltung die verkehrshistorische Modellbahnanlage von MEHEV nach über 70 Jahren in kleinere Räumlichkeiten umziehen muss und damit ihr bisheriges Flair verändern wird. Nutzen Sie die Gelegenheit, die noch bestehende, inzwischen historische Modellbahnanlage an ihrem bisherigen Standort im Betrieb zu erleben.

### **Maßstab:**

Baugröße 1, Maßstab 1:32, Spurweite 45 mm

### **Ort, Adresse:**

Museum für Hamburgische Geschichte  
Holstenwall 24  
20355 Hamburg

040 – 428 132 100  
info@mhg.shmh.de

### **Schwerpunktthema:**

Die Modelleisenbahnanlage veranschaulicht rund 100 Jahre Hamburger Eisenbahngeschichte. Kernstücke der Anlage sind der im Modell nachgebildete Bahnhof Hamburg-Harburg, der Hauptgüterbahnhof Hamburg mit der früheren Pfeilerbahn und eines typischen Hamburger Kaischuppens mit seinem Gleisanschluss an die Hafenbahn, wie er vor dem Bau der neuen HafenCity dort stand. Der Gleisplan der Anlagen entspricht dem Vorbild bis Mitte der 90er Jahre des letzten Jahrhunderts.

Auf der Anlage hat die Dampflokomotive ihre einst vorherrschende Stellung noch nicht abgegeben, aber auch Dieselloks, Triebwagen und elektrische Lokomotiven werden im Betrieb gezeigt.

Interessierte Besucher können in den Vorführpausen unter Anleitung Züge an einigen Stellwerken selbst fahren. Kindern steht die Spielanlage in der Baugröße H0 zur Verfügung.

Wie auf dem richtigen Bahnhof rollen die Züge über das weitläufige Gleisnetz. Während der IC am Bahnsteig kurz hält, rollt ein Nahverkehrszug heran, Güterzüge durchfahren den Bahnhof, Lokomotiven passieren ein Stellwerk auf der Fahrt zum Lokschuppen im Bahnbetriebswerk.

Die verkehrshistorische Modellbahnanlage im Maßstab 1:32 (Spur 1) zählt sie zu einer der umfangreichsten und ältesten Modellbahnanlagen Europas.

#### **Größe und weitere Daten und Angaben:**

Fläche: 250m<sup>2</sup>

Gleislänge: 1200 m

Züge: 100 Loks; Waggon: ca. 565

Signale: 144 davon 22 Formsignale

Weichen: 240

#### **Öffnungszeiten:**

Vorführungen

Mo: 11 Uhr, 12 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr

Dienstags geschlossen

Mi - Fr: 11 Uhr, 12 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr

Sa: 11 Uhr, 12 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr, 16 Uhr und 17 Uhr

So: 12 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr, 16 Uhr und 17 Uhr

Mehr Informationen finden Sie auf der Website des Vereins: [www.mehev.de](http://www.mehev.de)

Kontakt: Tel. 040 31 44 35

#### **Internetauftritt:**

INTERNET:

<https://shmh.de>

<https://www.mehev.de>

#### **Bemerkungen, Hinweise, Bilder:**

Der Verein „MEHEV“ hat eine DVD mit 42:30 Minuten Laufzeit herausgebracht mit Aufnahmen vom Betrieb am Ablaufberg, von Zugfahrten aus der Sicht des Lokführers sowie vom Aufbau bis zum jetzigen Betrieb der Anlage. Die DVD kann durch Überweisung von € 11,- an MEHEV, Konto IBAN DE67 2019 0003 0044 1400 02 unter Angabe der Versandadresse bestellt werden oder für € 9,- direkt an der Modellbahnanlage erworben werden.

**Während der "Corona Zeit" findet der Vorführbetrieb durchgehend statt. Es gibt keine festen Vorführzeiten.**

**Die Züge fahren ohne Beschreibung durch die Vorführer.**

**Es gibt keine Maskenpflicht, aber es soll ein Abstand von mindesten 1,50 m eingehalten werden und sich maximal 20 Personen im Vorführsaal aufhalten.**